



**Welcome
to the
Istituto Superiore
per le Industrie
Artistiche Urbino**

Laura Neuhäuser

ISIA Urbino

Kommen und Gehen

ANREISE

Ich bin mit dem Auto angereist, was ich – wenn es dir irgendwie möglich ist – nur empfehlen kann, da es sehr schöne Orte rund um Urbino zu entdecken gibt, die man allerdings nur mit dem Auto erreicht. Ansonsten geht der schnellste Weg mit dem Zug über Bologna (billige Verbindungen von München aus), von dort mit einem Zug nach Pesaro und von Pesaro noch einmal ca. 45min mit dem Bus nach Urbino. Zieht sich zwar ein bisschen, aber ist machbar.

VERKEHRSANBINDUNG

Die Verkehrsanbindung ist nicht wirklich gut. Es gibt einen direkten Bus nach Rom, aber um in andere Städte zu kommen muss man praktisch immer erst mit dem Bus nach Pesaro fahren und sich von dort orientieren, der Bus fährt auch nur bis ca. 20Uhr (Fahrplan gibt's im Internet). Ein Busticket nach Pesaro kostet um die 3-4€. Wenn man Auflüge in der Gruppe unternimmt, wird sich allerdings oft vor Ort organisiert und Fahrgemeinschaften werden gebildet.

Prinzipiell ist Urbino, da es so zentral liegt, ein optimaler Ausgangspunkt um andere Städte zu besuchen .

Stadt und Land

LEBENSHALTUNGSKOSTEN

Einkufen im Supermarkt ist von den Kosten vergleichbar mit den Preisen bei uns in Deutschland. Jeden Samstag ist Markt, auf dem man sehr günstig alles bekommen kann, von frischen Lebensmit-



Blick über die Umgebung von Urbino

eln über Küchenutensilien, bis zu Klamotten.

Der A&O Supermarkt unterhalb der Wohnheime ist normal vom Preis und es gibt noch einen großen Coop im Einkaufszentrum Santa Lucia im Zentrum, der würde ich sagen, ein bisschen billiger ist und praktisch zu erreichen ist, wenn man in der Altstadt wohnt.

Es gibt eine Mensa im Collegio Tridente und eine Mensa in der Altstadt, hier kann man als Student zwischen zwei Menüs wählen, das kleine (meiner Meinung nach völlig ausreichend) kostet 3,30€ und das Große kostet ca. 5€. Das Essen ist gar nicht schlecht, vor allem wenn es mal schnell gehen muss.

BESONDERHEITEN DER STADT UND DES LANDES

Urbino ist zwar sehr klein, aber einfach eine wunderschöne, alte Stadt (nicht umsonst Weltkulturerbe), sodass man sich schnell in den kleinen, verwinkelten Gassen auskennt. So trifft man auch immer wieder auf bekannte Gesichter, alles ist sehr schnell vertraut und man fühlt sich zuhause. Eine weitere Besonderheit: nahezu die ganze Stadt besteht aus roten Ziegeln. Bei der Fortezza gibt es eine Art Park, sehr hochgelegen, mit Blick auf das tolle Panorama der ganzen Stadt. Hier kann man Freunde treffen, lesen, oder einfach für einen Moment nichts tun.

Die Region die Marken ist eher hügelig und bietet dadurch generell eine wunderschöne, abwechslungsreiche Landschaft. Man ist schnell in Pesaro am Meer, um zu baden und frischen Fisch zu essen, man kann aber auch nach Cagli fahren und sich im blauen, klaren Fluss treiben lassen oder etwas rauf in die Berge fahren, um die Ruhe und die unglaubliche Aussicht zu genießen.

Die Menschen in Italien generell sind sehr offen und großzügig, da ist es ganz normal, dass zu später Stunde ein Abendessen für die ganze Gruppe gekocht wird und man bei dem ein oder anderen Wein ausgelassen zusammensitzt.

Und kochen können sie, die Italiener, ich würde sagen kulinarisch kann man in Italien nichts falsch machen.

KULTUR & TRADITION

Urbino ist die Geburtsstadt des berühmten Malers Raffael, man kann sein Geburtshaus besichtigen. Der Palazzo Ducale – der Palast des Herzogs Federico da Montefeltro – ist auch sehr eindrucksvoll, einmal im Monat gibt es ein paar Tage, an denen man den Palast kostenlos besichtigen kann. Man kann auch auf einen der Türme steigen, um – zur Abwechslung mal – die Aussicht zu genießen.

Dank den außergewöhnlichen Visionen des Montefeltros ist Urbino eine Kulturstadt, er ließ damals eine riesige Bibliothek errichten

ISIA Urbino

und man kann sagen Urbino ist die Stadt des Buches, zu diesem Anlass gibt es einmal im Jahr ein gleichnamiges Festival und man kann allerlei unterschiedliche Ausstellungen kostenlos besuchen.

Studieren

STUDIENANGEBOTE (DEPARTMENTS)

Man kann sich seinen Stundenplan sowohl aus dem drei jährigen Bachelor, als auch den Masterkursen zusammenstellen.

So kann man im Master sowohl in Editorial, Illustration und Fotografie Kurse belegen. Allerdings muss man hierbei ein bisschen aufpassen, dass sich die Kurse nicht alle überschneiden und man so Probleme mit der Anwesenheit bekommt, da man an der Prüfung nur teilnehmen darf, wenn man mindestens 80% der Stunden anwesend war.

STÄRKEN DER HOCHSCHULE

Die ISIA Urbino ist was Grafik Design angeht die beste Schule in ganz Italien. Viele renommierte, italienische und auch internationale Designer bieten Kurse an, die man belegen kann. Prinzipiell werden die Kurse auf italienisch gehalten, außer die Dozenten kommen aus anderen Ländern, dann findet der Unterricht ganz auf Englisch statt. Die Schule ist sehr stark was verschiedene Drucktechniken angeht, in den vielen Druckwerkstätten wird praktisch rund um die Uhr gearbeitet. Es gibt einen Drucker (bis A3) der zum kostenlosen Drucken allen Studenten zur Verfügung steht. Es gibt auch Plotter, die gegen einen kleinen Aufpreis verwendet werden können. Es gibt eine Liste, in der man sich einen Termin im Druckzentrum reservieren kann. Im Großen und Ganzen wird an der Schule extrem viel analog gearbeitet, was ich persönlich sehr schön fand.

Hinzu kommt, dass die Schule in einem alten Kloster ist und die Räumlichkeiten, wie auch der Garten, wunderschön sind. In den

großen Räumen sitzen alle zusammen und jeder arbeitet an seinen Projekten. Kicker ist der Sport in Urbino, also darf ein Kicker in der Schule natürlich nicht fehlen.

Die Studenten der ISIA haben sehr viele kleine Ausstellungen in Urbino auf die Beine gestellt, zusammen Live-paintings im Palazzo Ducale mit Chorbegleitung performt, oder sind zusammen in andere Städte gefahren, um Ausstellungen und Messen zu besuchen (z.B. Children's Book Fair Bologna). Es war ein sehr schönes Gemeinschaftsgefühl und es war immer etwas geboten.

SEMESTERDAUER

Das Sommersemester dort geht von Ende Februar bis Ende Juni. Das Semester endet im Sommer immer mit einer großen Parade, Abschlussarbeiten und Arbeiten aus verschiedensten Kursen werden ausgestellt und die ganze Schule feiert, hierfür werden im Garten der Schule große Boxen und eine Bar aufgebaut.

Das Wintersemester startet dann wieder Mitte/Ende Oktober.

EINSCHREIBEN

Um sich an der Schule einzuschreiben sind ein Portfolio, Lebenslauf und Motivationsschreiben nötig. Dann wird ein Learning Agreement aufgesetzt, dass man mit Matteo Guidi bespricht (sehr zäher Mailverkehr).

Leben & Feiern

WOHNEN

Ich habe im Studentenwohnheim Collegio La Vela gewohnt, ich hatte zwar ein Einzelzimmer reserviert, in Ermangelung eines Solchen bin ich in ein Doppelzimmer gesteckt worden, hatte somit aber auch sofort Anschluss. Hier schläft man mit einer anderen Person im Zimmer und teilt sich ein Bad, die Küche besteht aus



Doppelzimmer im Collegio La Vela

einem Kühlschrank mit zwei Kochplatten oben drauf. Aber vielmehr braucht es auch eigentlich nicht. Das Doppelzimmer kostet 250€ im Monat, die Miete bezahlt man im Sekretariat des Wohnheims L'Aquilone. Es sind ca. 15-20 min. Fußweg in die Altstadt, was manchmal sehr anstrengend war, da Urbino sehr in den Hügeln liegt. Der einzige Vorteil: die Wohnheime haben Terrassen mit einem wunderschönen Blick über die Landschaft. Ein weiterer Nachteil ist, dass es in den Wohnheimen wirklich nichts gibt. Man muss alles mitbringen oder vor Ort besorgen, es gibt einen Supermarkt (A&O), der über einen Trampelpfad vom Wohnheim aus erreichbar ist, hier gibt es alles und ansonsten sich auf dem Markt umschauen.

Ansonsten gibt es viele WGs in der Altstadt und in einer Facebook Gruppe werden die Angebote auch immer online geschaltet, das wusste ich davor leider nicht, dort haben die meisten auch nur 200€ für ein Zimmer gezahlt. Wenn man hier also ein gutes Angebot findet ist das meiner Meinung nach schöner, um noch mehr am Geschehen teilzunehmen.

ISIA Urbino



20 Jahre Caffe Del Sole – Jubiläumsfeier in den Straßen

INTERNATIONAL STUDENTS

Wir waren insgesamt 5 Erasmus Studenten, es gab leider keine Einführungsveranstaltungen. Generell mussten wir uns alle sehr eigenverantwortlich organisieren, aber die Studenten der ISIA helfen sofort, wenn man irgendeine Frage oder ein Problem hat.

TIPPS

Die wichtigste Informationsquelle ist eigentlich die Facebook Gruppe, die ich schon erwähnt habe: "Der Isioten". Hier wird alles Wichtige kommuniziert. Es dient zur Zimmervermittlung, als eine Art BlaBla Car und größere Veranstaltungen werden hier reingestellt etc.

Ansonsten ist Leda Marchetti die Ansprechpartnerin für allen Papierkram der anfällt, oder wenn man Fragen zu den Kursen hat. Über sie lief auch die Anmeldung im Wohnheim. Im ERSU Gebäude in der Altstadt kann man sich seine Mensakarte ausstellen lassen. Die Website der ISIA Urbino ist schrecklich, aber auf Instagram sind sie sehr aktiv und man kann sich viele Arbeiten von Studenten und Events ansehen.

Papier, Stifte, Farben und alles was das Künstlerherz begehrt, gibt es bei Amicucci. Der Laden ist etwas versteckt außerhalb der Mauern der Altstadt, man muss am Einkaufszentrum Santa Lucia vorbei und nach einem Stück gehen rechts Stufen in eine kleine Wohnsiedlung runter, sieht sehr privat aus, aber über diesen Weg kommt man zum Laden. Ansonsten gibt es noch die Cartoleria Raffaello in der Altstadt, wenn es mal schnell etwas braucht. Wenn das Druckzentrum der ISIA sehr ausgelastet ist, kann man auch zum Copy Shop Poliedro gehen, auch hier ist der Preis in Ordnung.

Ein bisschen Italienisch zu können schadet in Urbino bestimmt nicht, da nicht viele wirklich gut Englisch sprechen, aber ansonsten kommt das mit der Sprache ganz von selbst.

PARTY

Dienstag, Donnerstag und Samstag. Das sind die Tage an denen für gewöhnlich gefeiert wird in Urbino. Da eigentlich nur Studenten in dieser Stadt leben war fast immer etwas los. Es gibt einige Clubs, der Club der ISIA war das Piquero, welcher leider ge-

schlossen hat, aber es gibt bestimmt bald eine neue Anlaufsstelle, wenn es ums Tanzen geht. Ansonsten ist the place to be Caffe Del Sole. Mimmo und seine lieben und lustigen Barmitarbeiter schenken hier die ganze Woche jeden Abend unermüdlich aus. Amaro gibt es für 2,50€, ein Bier kostet zwischen 4-4,50€ (es gibt sogar Augustiner) und Cocktails bekommt man ab 5€. Hier sammeln sich immer alle, ab ca 19Uhr gibt es zum Aperitivo ein Holzbrett mit sehr leckeren Snacks die helfen, die Zeit bis zum späten italienischen Abendessen zu überbrücken. An manchen Sonntagen gab es hier ein sehr gutes, kostenloses Buffet. Auch bei Gigi's gibt es sehr leckeren Aperitivo, dort wird eher Wein getrunken.

Im Sommer stehen alle draußen vor dem Caffe Del Sole, in der Straße wird Samstag abends nebenan immer Livemusik gespielt, ansonsten finden drinnen Kickerturniere statt und ab und zu wird getanzt. Teilweise gibt es auch Parties in den Wohnheimen und im Sommer gibt es jedes Jahr an einem Abend ein verhältnismäßig großes Festival mit Livebands.

Die Studenten haben teilweise sehr große Häuser in der Altstadt und es werden regelmäßig Hausparties geschmissen, die davor in der Facebook Gruppe "Der Isioten" normalerweise auch angekündigt werden. Gefühlt die ganze Schule ist auch immer zu den Fußballspielen der Schulmannschaft gegangen und dann wurde da gefeiert, es wurde eigentlich noch immer ein Grund gefunden um zu feiern.

More Information

Istituto superiore per le industrie artistiche

Via Santa Chiara, 36, 61029

Urbino PU, Italia

www.isiaurbino.net

Campus der ISIA Urbino



Giardino Pensile



Innenhof der ISIA



Arbeits- und Ausstellungsbereich im ersten Stock

Weitere Impressionen



Aussicht von den Wohnheim Terrassen



Alle am Fluss bei Cagli



Blick auf Urbino von der Fortezza aus

Weitere Impressionen

